

Nach den auf unser **Kundschreiben** hin eingegangenen Bestellungen wird heute ausgegeben:

Der weimarische Museumshof

Ⓜ Von Wilhelm Bode

487 Seiten mit zahlreichen Abbildungen

In Pappband M. 6.25, in Ganzleinen M. 7.—, in Ganzleder M. 12.50

Mit besonderem Beifall wird die Goethegemeinde dieses neue, mit gediegenem Geschmack ausgestattete Geschenkwerk aus Wilhelm Bodes Feder begrüßen, in dem ihr ein wahrheitsgetreues und umfassendes Gemälde des weimarischen Hofes und Landes unter der

Herzogin Amalie

geboren wird. Fesselnd schildert der orts- und zeitkundige Verfasser die vor Goethes Erscheinen in Weimar liegende Regierungstätigkeit, das Wesen und die künstlerischen Neigungen der früh verwitweten Fürstin sowie ihres Sohnes **Carl August**.

Vor allem aber führt er den Leser in den **Museumshof** selbst ein, in den Kreis der Geistesgrößen, die auf den Ruf des Herzogs und seiner Mutter hin gen Weimar kamen und deren Mittelpunkt bald **Goethe** bildete. Wir sehen die

Männer von „schönem Geist und fühlbarem Herzen“,

denen im Laufe der Zeit zumeist die Hof- und Staatsämter übertragen wurden, in ungezwungenem Verkehr. Der Reiz der Geselligkeit wurde noch erhöht durch einen Kranz schöner und bedeutender Frauen am Hofe, wie Frau von Stein, Charlotte von Kalb, Baronin von Werthern, Gräfin Werthern u. a.

So gewinnt man aus dem inhaltreichen Buche nicht nur angenehme Unterhaltung, sondern zugleich auch eindrucksvolle Belehrung. Diese Wirkung wird verstärkt durch einen sehr reichen und anziehenden Bilderschmuck. Wir empfehlen die Neuerscheinung zu erfolgsversprechender **tätiger Verwendung**, können jedoch nur noch fest bzw. bar liefern.

Berlin SW. 68

E. S. Mittler & Sohn